

Deutsches Reich.

M. Berlin, 11. März. Heute Mittag fand im Ministeriale des Abgeordnetenhauses ein Ministerrat...

Vermeidlich. Die galizische Geistlichkeit könne die Ursachen des Widerstandes der Bielen nicht begreifen...

Italien.

Ein Telegramm der "Opinione" aus Berlin vom 3. d. veranlaßt in Rom das ungeneigte Aufsehen...

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

— Weitere Nachrichten über Dr. Nachligal bestätigen leider die früheren Angaben...

Bermischtes.

(Ein großes Unglück) ereignete sich in den letzten Tagen vor. Wils. in Newport. Es brannte nämlich ein neben der katholischen St. Andreas Capelle lebendes Pächterhaus...

(Ein erster Kronheitsfall) scheint die ganz gesunde, Jahrbücher für die deutsche Armee und Marine betroffen zu haben. In dieser Beilage Band 14, Heft 3, finden wir am Schluß einer 16 Seiten langen Biographie des namhaften preussischen Feldmarschalls Grafen Geyers folgende höchst komische Anekdote...

(Ein Meurt in Unterloof) In Gerleien (Gegirt Saaz) wurde im Jahr 1855 ein Mädchen geboren, das bei der Taufe den Namen Wollia erhielt.

Beim letzten Kriege marschirte eine Compagnie bairischer Soldaten durch eine französische Stadt. Der Hauptmann bemerkte, daß einer seiner Beamten seinen Schlüssel gar nicht rührte...

Salle, 12. März.

Vorlagen für die Sitzung der Stadtverordneten Montag, den 15. März, Nachmittags 4 Uhr.

- 1. Bewilligung der Kosten zur Trottoirreinigung des Bürgersteiges vor dem Siebenhause.
2. Einladung zu der für das laufende Semester stattfindenden Schulprüfung in der Provinzial-Gemeinschaft.
3. Zuschlagserteilung zum Nachtgebot für den ehemaligen Viehhofseiner Barracker.
4. Zuschlagserteilung zum Nachtgebot für die Sandausdehlänge in den Bülberweiden.
5. Zuschlagserteilung zum Nachtgebot für das Terrain des ausgefüllten Teiches am oberen Ende der Ditzengasse.
6. Bewilligung einer Terrain-Einfriedigung.
7. Geluch eines hiesigen Fleischermeisters, um Festhaltung der Schlächterei in einem Privatbau.
8. Anlage eines Verbindungsweges zwischen der Mariengasse und der Maringsgasse resp. Leisgerstraße.
9. Deklaration der Gumnall-Verordnung.
10. Erhöhung des Diätenfusses eines Diätars.
11. Gehalts-Anstellung eines Hirten bei der Bürgerstraße.
12. Anstellung eines Hirten bei der Bürgerstraße.
13. Antrag des Magistrats, das Gehalt der 2. Stadtrathsstelle von 1. Januar c. bis zur Verlegung derselben zur Verbilligung des Magistrats-Dirigenten zu stellen.
14. Anstellung einer Lehrerin für weibliche Handarbeiten an der Volksschule und Nachbenennung von 216 Mark Donorar pro 1. April bis ultimo 1875.
15. Wahl dreier Schiedsmänner für den 4. resp. 6. und 11. Bezirk.
16. Probeweise Anstellung von 5 Assistenten im Steuerbureau beziehentlich in der Kammer 11.
Der Vorsitzende der Stadtverordneten.
W. Adede.

[34] Wer ist schuldig?

Erzählung von Friedrich Friedrich.

(Fortsetzung.)

"Ich werde alle drei heute noch verhaften lassen", fuhr Heinrich fort. "Nur darf ich nicht länger zögern, denn wenn die Menschen erfahren, daß mich nur die Eigarantenzelle gestreift hat, so werden sie einen andern Versuch machen, um mich aus dem Wege zu räumen. Ich will ihnen lieber zuvorkommen."

"Meine Abneigung hat mich von Anfang an auf die richtige Spur geleitet. Sineß hat die Fabrik angezündet, die beiden Loppins haben darum gewußt und in schlauester Weise alles vorbereitet."
"Er erzählte nun, welche Beweise er in Händen hatte, wie er dieselben aufgefunden; er erzählte auch den Ueberfall in der vergangenen Nacht und fügte seine Uebersetzung hinzu, daß derselbe von Loppins veranlaßt und durch Sineß ausgeführt sei."
"Sprachlos hatte Sander ihm zugehört. In seiner langjährigen Thätigkeit war ihm eine solche Uebersetzung noch nicht begegnet. Er hatte Loppins gesellschaftlich so nahe gestanden, so viel mit ihnen verkehrt, und mit einem Male fanden sie als Verbrecher vor seinen Augen. Er konnte es nicht glauben, so schwer Heinrichs Mittheilungen auch waren."

"Ihre Abneigung hat mich von Anfang an auf die richtige Spur geleitet. Sineß hat die Fabrik angezündet, die beiden Loppins haben darum gewußt und in schlauester Weise alles vorbereitet."
"Er erzählte nun, welche Beweise er in Händen hatte, wie er dieselben aufgefunden; er erzählte auch den Ueberfall in der vergangenen Nacht und fügte seine Uebersetzung hinzu, daß derselbe von Loppins veranlaßt und durch Sineß ausgeführt sei."
"Sprachlos hatte Sander ihm zugehört. In seiner langjährigen Thätigkeit war ihm eine solche Uebersetzung noch nicht begegnet. Er hatte Loppins gesellschaftlich so nahe gestanden, so viel mit ihnen verkehrt, und mit einem Male fanden sie als Verbrecher vor seinen Augen. Er konnte es nicht glauben, so schwer Heinrichs Mittheilungen auch waren."

# Ohne jede Vor- oder Hungerkur

## Bandwurm

entfernt sofort **Richard Mohrman** mit dem Kopfe (ohne Kausse) vollständig schmerzlos und gefahrlos (auch brieflich) **Stoffen in Sachsen** [539c]

Da die meisten Menschen an diesem Uebel leiden, ohne sich dessen bewusst zu sein, so wird auf folgende Kennzeichen aufmerksam gemacht: Blässe des Gesichtes, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Abmagerung, Verschleimung, stets belegte Zunge, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit, abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeiten, sogar Ohnmachten bei nüchternem Magen oder nach gemessenen Speisen, Ausleeren eines Krüchens bis zum Hals, lächerliches Zusammenstehen des Speichels in der Munde, Magenflusen, Erbrechen, häufiges Aufstoßen, Schwindel und öfterer Kopfweh, unregelmäßiger Stuhlgang, Juden im Aft, Kollern, Kollern und wellenförmige Bewegungen, dann stehende, jagende Schmerzen in den Gedärmen, Herzflößen, Menstruationsstörungen.

Das Mittel ist von folgenden medicinischen Autoritäten, als da sind: die Herren Professor Dr. Simml in Kiel, Medicinalrat Dr. J. Müller in Berlin, Oberarzt Dr. A. Groven, Dr. Heß in Berlin, approbierter Apotheker 1. Classe und gerichtlich verordneter chem. und med. pharm. Sachverständiger, geprüft und als ganz vorzüglich anerkannt worden.

Schon bei Kindern von 2 Jahren an kann die Kur unbeanstanden vorgenommen werden.

Der Mohrman ist in Halle zu sprechen Dienstag und Mittwoch, den 16. und 17. März, von 10 bis 4 Uhr im „Hotel zum goldenen Löwen.“

# Bürger-Verein.

Montag den 15. März Abends 8 Uhr im Saale des „Goldenen Ringes“

## Versammlung.

**Tagesordnung:** 1) Stenogr. Berichte aus den Stadtverordneten-Sitzungen. 2) Referat über die Betriebsverhältnisse der Gasanstalten verschiedener Städte. 3) Beschlußfassung über eine Petition wegen **Ermäßigung des Gaspreises**. Zu dieser Versammlung laden wir auch Nichtmitglieder, besonders **Gasconsumenten**, ergeben ein. [536c]

# Halle'scher Verein für Volkswohl.

Generalversammlung des Vereins Dienstag den 16. März d. J. Abends 8 Uhr in der „Zulpe“.

**Tagesordnung:** 1) Jährliche Berichterstattung über die bisherige Entwicklung und Thätigkeit des Vereins; 2) Wahl des Vereinsvorstandes und des Vereins-Ausschusses für das Geschäftsjahr vom 1. April 1875 bis dahin 1876; 3) Beschlußfälliges.

Die Mitglieder des Vereins werden gebeten, ihre Mitgliedskarten mitzubringen. Halle, den 5. März 1875.

Der Vereins-Vorstand.

# Guts Verkauf.

Ein Gut in schönster Gegend, 1/2 Stunde von Jula, enthaltend 100 Casseler Acker Land, bester Regen- und Weizenboden, 35 Acker vorzügliche Wiesen, 3 Acker Gartenland, voll mit Vorzäunen und bedeutendem Wirtschaftsgüter-Inventar aus 2 Herde, einige 20 Stück Rindvieh u. c. wegen Kränklichkeit des Besitzers für 20000 Thlr. verkauft werden. Zur Anzahlung sind nur 7 bis 8000 Thlr. erforderlich. Wohnhaus herrschaftlich eingerichtet und vor einigen Jahren massiv neu erbaut. Wirtschaftsbauwerke vorzüglich. Nähere Auskunft erteilt C. D. Müller, Jula, in der Walfmühle.

# Grundstücksverkauf in Weizenfeld.

Ein neugebautes Wohnhaus mit großem Hof und Garten nebst Einfahrt, welches ich auch gut zu einer Restauration eignet, ist umgänglich zu verkaufen, oder die Barriere-Wäme zu vermieten und Johanni zu beziehen. [47c] Nähere Auskunft bei Hrn. Kaufmann Ad. Grabow jun. in Weizenfeld.

# Auction.

Dienstag den 16. März Vormittags 10 verleihere ich gr. Wallstraße Nr. 1 wegen Umzug gut erhaltene Mobilien, als: Mahagoni-Kleider- und Waschtisch, Sopha's, Kommoden, Lehn- u. Korbfühle, Bettstellen, Sopha-u. Schreibische, Spiegel. Ferner: Original-Teigmalde, 1 Stuhlgub, Wasser-tonnen, 1 gr. Brühpf, 1 Gebett gute Betten, 1 Duzend gute Frauenhanden u. dergl. mehr. [538c]

J. S. Brandt.

# Auction.

Mittwoch, d. 17. März 1 Uhr sollen in Giebichenstein in der m. s. Restauration Wilhelmshöhe wegen Fortzug einer Herrschaft Möbel, Haus- und Küchengeräte, 1 Ziehrolle, alte Reisetische, Kästen, Bohlen etc. versteigert werden. [529c]

5000-6000 Thlr.

zur zweiten Hypothek hinter 8000 Thlr. werden auf ein ganz neues Gaubaugrundstück hier, innerhalb der Feuerbestattungsummae gesucht. [510c] Göding, Justizrath.

# Als Schüler der Holzschneidekunst

kauf ein im Zeichen geübter Sohn achtbarer Eltern unter günstigen Bedingungen jetzt oder Oftern bei Unterzeichnetem eintraten.

Emil Heue, Holzschneider, Leipzig, Reichstraße 3.

# Ginen Lehrling

sucht unter günstigen Bedingungen 503c A. Ehrenkönig, Buchbinder.

# Ein Lehrling

findet unter mäßigen Bedingungen Annahme bei W. Schneider & Sohn, 527 Buchbinder, H. Schlam 5.

# Ginen Lehrling sucht

C. Ost Schuhmachermeister, Glauch. Straße 7.

# Ginen Lehrling sucht

Emil Karsch, Klempnerei und Bauwerkstatt, kleine Knauffstraße 5 [528]

Ein Sohn anständiger Eltern kann Oftern bei mir in die Lehre treten. 540c Aug. Vahl, Schuhmachermeister.

Ginen Lehrling sucht Bunge, Schmiedemstr., H. Brauhausgasse 15.

# Saat- u. Chevaliergerste haben abzugeben

H. Wagner & Sohn

Unter dem heutigen Datum übergeben wir unsere

# Käse- u. Butter-Handlung

unserm Schwager Herrn Xaver Eisenmann. Jedem wir für das uns geschenkte Vertrauen bestens danken, bitten wir, dasselbe auch auf unsern Nachfolger zu übertragen. Halle a/S., den 12. März 1875. Gabriel u. Therese Saller.

Bezugsquantum auf obige Annonce werde ich jetzt bestrebt sein, durch gute Waaren und schnelle Bezeichnung mit die Zufriedenheit meiner geehrten Kunden zu erlangen.

Wohnung Coalberg 11b. bis 1. April, von da ab Mählgraben 9. Lager in der Moritzburg. X. Eisenmann.

# Die Lith. Anstalt u. Druckerei von C. A. Kämmerer Ww. alter Markt 13.

Hält Lager von Weisen, Spirituosen u. Waarenrezepte, sowie genebr. Formulare.

# Eisenbahnschienen

zu Bauwerken in vorgeschriebenen und ganzen Längen bis zu 21', sowie neue Grubenschienen in verschiedenen Profilen offerirt zu herabgesetzten Preisen

Ferdinand Korte in Halle a/S.

# Strohähnte

zum Waschen, Färben und Modernisieren nimmt an G. Trinauf.

Auch werden dieselben Pugharbeiten jeder Art sauber und modern angefertigt. C. Trinauf, Grünstraße 1. vor dem Steinthor.

# Strohähnte

zum Waschen, Färben u. Modernisieren werden angenommen in der Pughbnlg von R. Porstke, gr. Steinstraße 1.

Auch werden dieselben junge Mädchen, welche das Pughmachen erlernen wollen, gesucht. [499c]

# Die besten und feinsten Helm-Edel-Weinbohnen von bekannter Güte gegen Nisten u. Seifigkeit, empf. W. Schubert, 492c gr. Steinstraße 2 u. gr. Brauhausgasse 87

Das größte und schönste Landbrot giebt es bei A. Barth in Giebichenstein.

Auch liegen dasselbst 200 Ctr. Roggenkleie zum Verkauf.

Sonntag f. frischen Speckhaken in b. Bäckerei Barßigkestr. 11.

1 Kleiderstranz, 1 Sopha, 1 Bett-stelle u. a. m., alles alt, ist billig zu verkaufen Brüderstraße 9, 3 Tr., eing. H. Steinstraße.

Glace- und Lacksteherne Handbücher jeden Genre, sowie dergleichen für Militär werden sauber und schnell gewaschen. 240c Unterberg 25, 3 Tr. I.

Birk. Kleiderstranz, Kommoden u. Kleiderstühle verk. billig Kleiderstr. 2, parterre. [535c]

Wegen Einstellung des Fuhrwerks verkaufe ich billig zwei gute Pferde, einen breiten und einen schmalen Wagen. Hr. Butterling in Schwabitz.

Polsterarbeiten neu und alt, werden angefertigt außer dem Hause, zu erfragen Breitestraße 9.

# Lehrlings-Gesuch.

Ein Lehrling findet unter günstigen Bedingungen in meiner mechanischen Werkstatt Aufnahme Carl Berger, Sophienstr. 13.

Galle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

# Als Schüler der Holzschneidekunst

kauf ein im Zeichen geübter Sohn achtbarer Eltern unter günstigen Bedingungen jetzt oder Oftern bei Unterzeichnetem eintraten.

Emil Heue, Holzschneider, Leipzig, Reichstraße 3.

# Ginen Lehrling

sucht unter günstigen Bedingungen 503c A. Ehrenkönig, Buchbinder.

# Ein Lehrling

findet unter mäßigen Bedingungen Annahme bei W. Schneider & Sohn, 527 Buchbinder, H. Schlam 5.

# Ginen Lehrling sucht

C. Ost Schuhmachermeister, Glauch. Straße 7.

# Ginen Lehrling sucht

Emil Karsch, Klempnerei und Bauwerkstatt, kleine Knauffstraße 5 [528]

Ein Sohn anständiger Eltern kann Oftern bei mir in die Lehre treten. 540c Aug. Vahl, Schuhmachermeister.

Ginen Lehrling sucht Bunge, Schmiedemstr., H. Brauhausgasse 15.

# Ein Kellner

wird zum sofortigen Antritt gesucht in Willers Bellevue. [506c]

# Für Buchhandlungsreisende!

Zu Verleih mit dem Publikum gewandte Herren finden bei höchster Provision auf äußerst gangbare Vierzehner sofort lohnende u. dauernde Stellung bei N. Jacobs, Kaiserstr. 8 Magdeburg. Persönliche Vorstellung erwünscht. [H. 5966].

# Gesucht

wird ein ordentlicher Mann von 16 bis 18 Jahren in den Aufschall auf Rittergut Diebstal b. Halle a/S. v. Bälou.

Zwei tüchtige Klempner, möglichst vorkräftig, werden für dauernde u. lohnende Arbeit zum sofortigen Antritt gesucht. [543c]

F. Zimmermann & Co.

Die Stelle eines Kassenboten für den Vorstandsverein einer größeren Stadt Thüringens ist zu belegen und wollen nur solide, gut empfohlene Männer sich persönlich oder schriftlich melden. (2744)

Halle'sches Arb.-Nachweis- u. Vercittungs-Büreau. [533]

Stellen suchen: ältere u. jüngere Verwalter, tücht. selbstständ. Land-wirtschaftskennner und auch läng. mit sehr guten Attesten durch. Frau Deparade.

Offene Stellen für led. herrschaftl. Diener, für Kutscher, für ledige Gärtner, für Stubenmädchen u. höh. Geh. durch Frau Deparade in Halle, gr. Schlam 10. [520c]

Ein Buchbindergehülfe findet sofort Stelle bei Fischer, große Ulrichstraße 10.

Einem Tagelöhner sucht H. Vogel, Barßigkestraße 8.

18-14jähr. Schulknaben, die richtig und deutlich schreiben, finden Mittwoch u. Sonntag, Nachm. Beschäftigung Steinweg 35 parterre.

Ein Frau zum Ausbessern gesucht Thalgaße 1.

Ein geübte Maschinen-Maschinen auf Gerrenarbeit gesucht. Näheres durch Adolf Mosse, Halle a/S. Brüderstr. 14. [2746] [532]

Ein weib. Person in geübten Jahren wird zur Führung einer kleinen Wirtschaft zum sofortigen oder späteren Antritt gesucht. Näheres Leipzigerstr. 91 im Hofe rechts 1 Tr. Sprechstunde von 12-2 Uhr Mittags.

Ein Mädchen von 15 bis 20 Jahren wird bis 1. April gesucht [479c] am Gestirn 8c.

Ein Waschwanne zu verkaufen Zapfenstr. 13, 2 Tr.

Ein Victualien-Laden oder Kleiderwirtschaft mit Wohnung wird sofort oder später zu mieten gesucht. Adressen sind C. S. find in den Exped. d. Ztg. niederzuliegen.

Ein freundlich gelegene fein möblierte Wohnung, bestehend aus Stube und Kammer, ist an ein oder zwei Herren oder Damen zu vermieten. [478c] Weißstraße 4.

# Familien-Nachricht.

Seute früh wurde ein kräftiger Junge geboren. Halle, den 13. März 1875. [478c] Dr. Goege u. Frau.

ORIGINAL FREIE ANNONCEN-EXPEDITION

# BARCK & CO.

HALLE A. S.

BEI DENNIGUNG prompt, reell und discret!

Mühlweg 47, dem Advocatenbüreau gegenüber, ist die untere Etage (großes Parterre) zu vermieten. Jahreses gr. Ulrichstr. 60. [537c]

Ein Wohnung im Preise von 36 Thlrn. ist zum 1. April zu beziehen.

A. Barth, Giebichenstein.

Ein freundlich möblierte Wohnung, Stube und Kammer, mit oder ohne Bett, ist zum 1. April zu vermieten. (H. 5328 b) Wörmlichstr. 10. [431c]

Gesucht wird 1 Wohnung bis 55 Thlr. i. d. April. Nr. 5. Hrn. Schuhmacherstr. 3, 3. Etage, Schmeierstr. niederzuliegen. Ankl. d. erb. R. u. Legis Königsstr. 20, Kleinstwohn.


Ankl. Schlafst. (2 Herren 1 Zimmer) Mannichstr. 11. Vor fünf 1 Tr.

Anständige Schlafstelle, Hansf. 1.

Ein brauner Gehwagen mit 144 nebenem Futter ist gestern Abend vom Oeffthor bis in die Mannichstraße verloren gegangen. Der erliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Be-lohnung in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Zwei Rentencoupons verloren. Gegen Belohnung abg. alter Markt 13.

W einem fürchterlichen Rheumatismus, dessen Symptome bei den anhaltendsten Schmerzen geschwollene Gelenke waren, ergriffen, brauchte ich verschiedene Mittel, ohne das dieselben den geringsten Erfolg hatten. Von einem Freunde erfahren, daß Ihr Radikalmittel der Balsam Bilinger's) stets mit großem Erfolg angewendet worden ist, ergriffte ich denselben und befehle die Barthelet gemäß, daß mein Rheumatismus schon nach Gebrauch der ersten Flasche lebhaft nachließ und ich die Hebrungsbade, daß Ihr Mittel mit großem und dauerndem demselben befruchtete wird. Magdeburg, 24. October 71. (Hrn Hoffmann geg. Kyllia. \*) Zu beziehen durch die Engel-Apotheke in Halle.



# Loose

zu der vom germanischen Nationalmuseum herausgegebenen Verlosung von Kunstwerken, deren Ertragniß zum Wiedereaufbau des abgetragenen alten Augustinerklosters in Pörmberg auf dem Grunde des germanischen Museums bestimmt ist, a 3 Wert sind zu haben in Halle bei J. Barck & Co. (gr. Ulrichstr. 47) und W. König, Exped. der Saale-Zeitung (Voritzgänger 12).

# Rühlmann's Restaurant große Wallstraße.

Von heute an Wochen, Sonntag Geschlossen.

# Klopzig's Restauration Berggasse 1.

Deute Sonntag Speckfinken. [495c]

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers laßt zum Langfrängen im Stolze'schen Local zu Größlich ganz ergeben ein. Bodder ff. Der Vorstand.

Die Kammeraden des Kriegervereins Halle a/S. werden Sonntag den 15. März Abends 8 Uhr, wegen einer Besprechung im Vereinslokale eingeladen. Mehrere Kammeraden.

# Familien-Nachricht.

Seute früh wurde ein kräftiger Junge geboren. Halle, den 13. März 1875. [478c] Dr. Goege u. Frau.